



*Genosse Klaus-Dieter Barow (2. v. l.) ist Parteigruppenorganisator und Brigadier der Abteilung II in der LPG (P) Friedland, Kreis Beeskow. Die 19 Genossen seiner Parteigruppe und alle anderen Brigademitglieder haben sich in persönlichen Verpflichtungen das Ziel gestellt, im Parteitagjahr eine Dezitonne Getreideeinheiten je Hektar mehr zu produzieren als im Rekordertejahr 1985.*

*Foto: NT/Walter*

forderungen an das Denken und das Handeln der Genossenschaftsbauern und Arbeiter, insbesondere der Leitungskader. Geht es doch darum, die Dialektik dieses Prozesses zu verstehen. Nur auf der Grundlage der Beschlüsse der Partei und nach den örtlichen Bedingungen und Erfordernissen sind die notwendigen Maßnahmen durchzuführen. Die Räte der Parteisekretäre in den Kooperationen haben begonnen, die Aktivitäten der Grundorganisationen in dieser Richtung zu koordinieren. Gleichzeitig wuchs die Verantwortung der Parteigruppen in den Kooperationsräten.

Eine große Arbeit hat die Partei geleistet, um die Beziehungen zwischen den LPG, VEG und den Dörfern enger zu gestalten. Die gewachsenen ökonomischen Potenzen beeinflussen immer wirksamer das gesellschaftliche Leben. Es verbessern sich die Arbeits- und Lebensbedingungen in den Dörfern. Alle gesellschaftlichen Kräfte wirken dabei zusammen. Hervorragenden Anteil haben daran die vielfältigen Initiativen der FDJ im Ernst-Thälmann-Aufgebot und die aktive Arbeit der Ortsorganisationen der VdgB.

Die 11. Tagung und die Parteiwahlen haben deutlich gemacht, daß die bei der Durchführung der Beschlüsse des X. Parteitages in der Landwirtschaft erreichten Ergebnisse und gesammelten Erfahrungen bei der politischen Führung ökonomischer Prozesse für die künftigen Aufgaben von großer Bedeutung sind. Der gewachsene Einfluß der Partei, ihre gestärkte Kampfkraft sind wichtige Voraussetzungen dafür, um den Anforderungen des Volkswirtschaftsplanes 1986 gerecht zu werden. Den Plan vom ersten Tag des Jahres an zu realisieren ist die entscheidende Aufgabe in der Führungstätigkeit jeder Parteiorganisation. Bis zum XI. Parteitag alle Planpositionen zu erfüllen und gezielt zu überbieten muß Kampfziel jeder Parteiorganisation sein.

In der Zeit bis zum Parteitag sind Aufgaben zu meistern, die großen Ein-

Gesellschaftliche Kräfte wirken eng zusammen